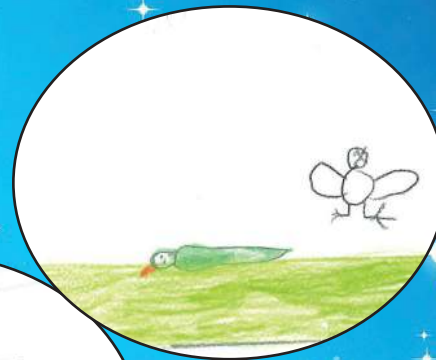
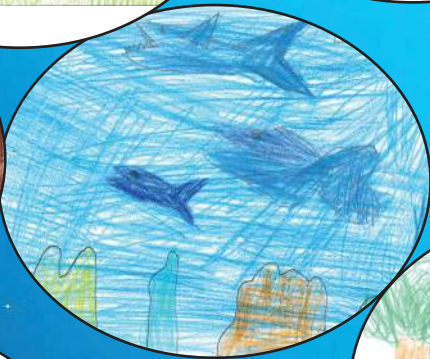
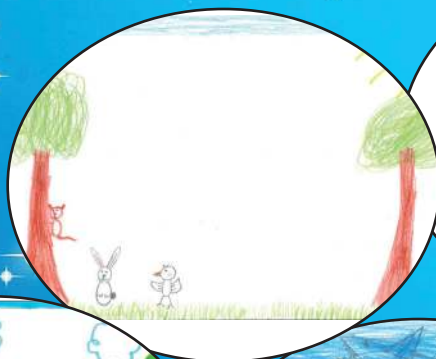
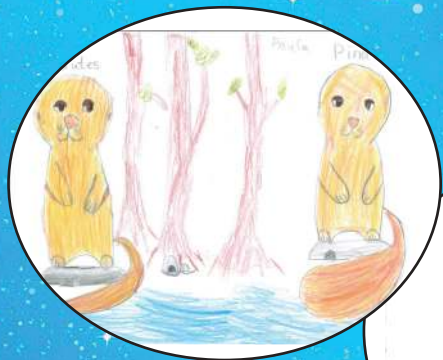
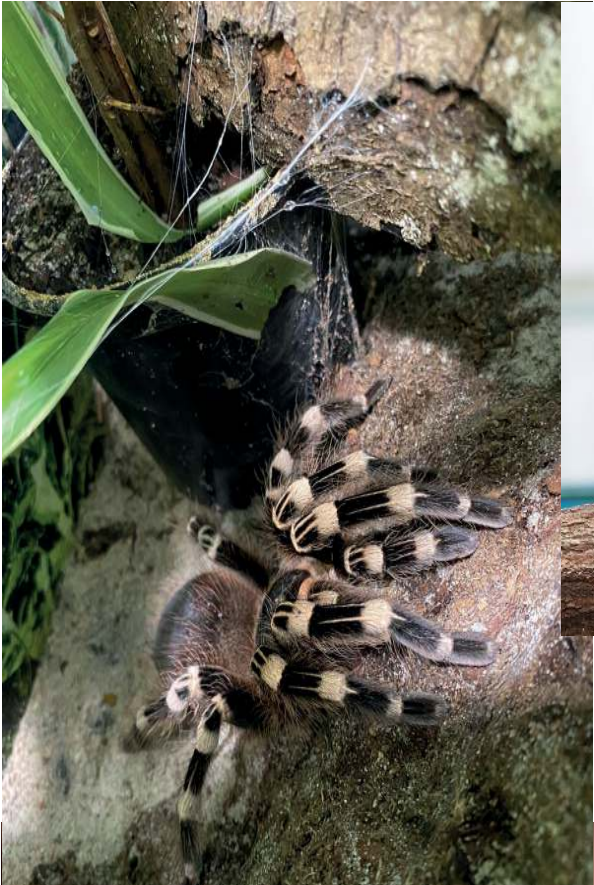


# Was Tiere träumen

Ein Literaturprojekt mit Wolfgang Marschall und der Kottenschule Kaiserslautern











## Was Kinder glauben, das Tiere träumen...

Als Autor werde ich ja immer mal wieder gefragt, woher ich denn meine Ideen bekomme und wie das mit meiner Phantasie sei. Und darauf antworte ich dann meist – die Ideen lauern im Alltag, man muss sie nur rechtzeitig für sich entdecken, und die Phantasie ist ein mentaler Muskel, der nach stetem Training verlangt. Und dieses Training muss möglichst früh beginnen, bevor die ersten Ernüchterungen einsetzen. Also im Kindesalter.

Natürlich braucht der Phantasie-Muskel, neben seinen Trainingseinheiten, auch Nahrung. Braucht Input. Zum Beispiel einen Zoobesuch. Das dort Beobachtete kann dann die Basis für phantasievolle Überlegungen sein. So geschehen mit Kindern der Kottenschule. Wir besuchten gemeinsam den Siegelbacher Zoo, erlebten dort eine fachlich fundierte Führung und strengten anschließend die Phantasie-Muskel an. Es ging dabei um die Frage, was Tiere wohl träumen. Und das Ergebnis dieser Phantasie-Muskelarbeit liegt nun vor.

Und mir bleibt zu sagen – es hat einen riesengroßen Spaß gemacht! Und dafür danke ich allen Beteiligten!

Wolfgang Marschall

Zum Projekt:

## **„Was Tiere träumen“ – Kinder erstellen ihr eigenes Buch**

Ein Literaturprojekt im Frühjahr 2022

mit Wolfgang Marschall und der Kottenschule

Gebannt starren 13 Kinderaugen-Paare nach oben: Über ihren Köpfen hängt ein Faultier, das sich gemächlichst seiner Fellpflege widmet. „Das Faultier bewegt sich ungefähr so schnell, wie wenn ihr Hausaufgaben machen müsst“, scherzt Lena Stoller, Zoopädagogin im Siegelbacher Zoo. Ihr Kommentar wird von den Schülerinnen und Schülern der Kottenschule mit breitem Grinsen quittiert. An ihrer Seite ist das Lautrer Untier Wolfgang Marschall, dem es heute einmal nicht um Kabarett, sondern um sein Literaturprojekt „Was Tiere träumen“ geht. Dabei stellt er die Kinder vor die Aufgabe, sich im Zoo ein Lieblingstier auszusuchen. Anschließend dürfen sie sich Gedanken darüber machen, was es wohl träumt und dies in einem Text oder Bild festhalten.

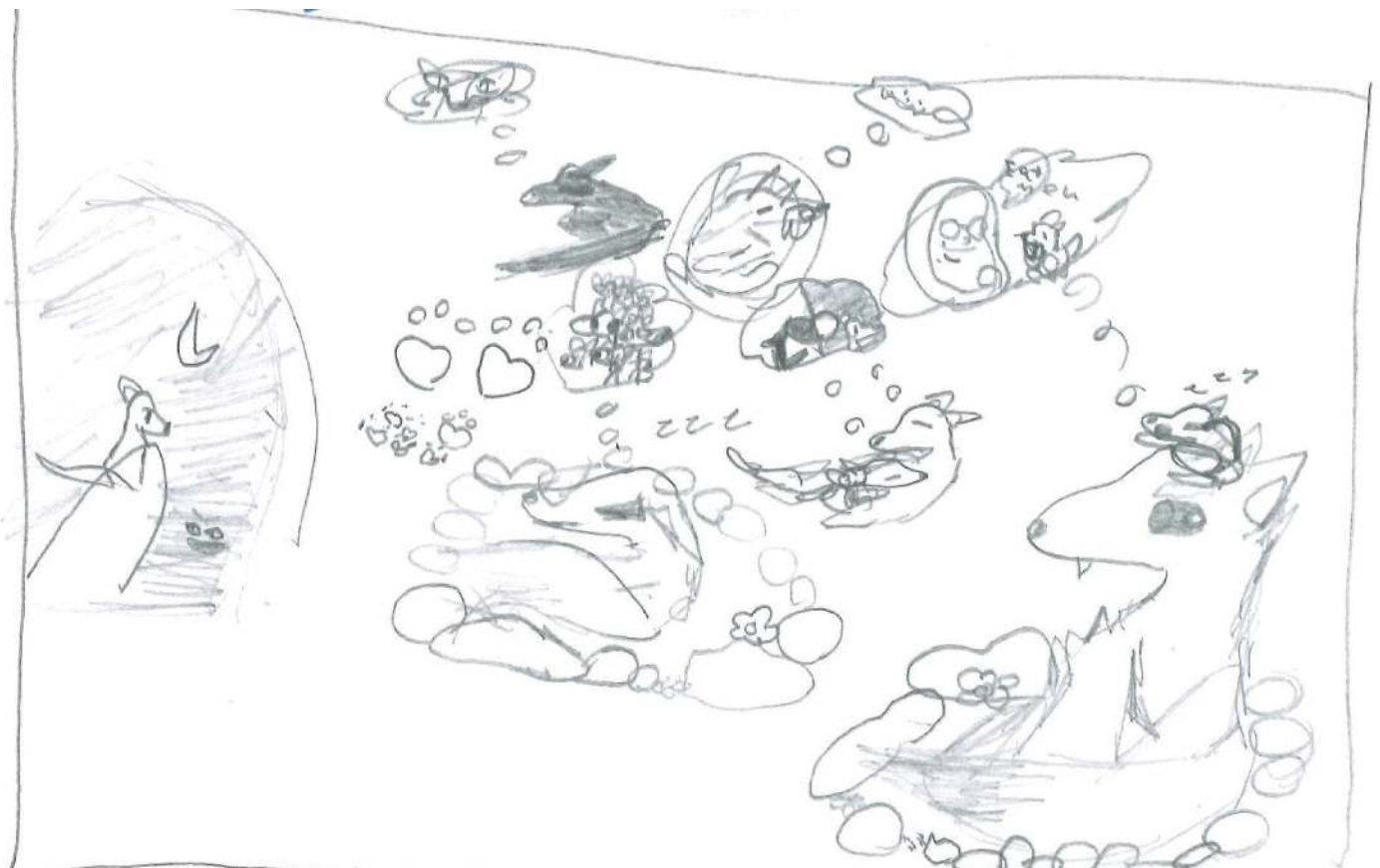
Am nächsten Tag liest Wolfgang Marschall aus seinem bisher unveröffentlichten Buch „Glenda, Wuschlon und die Humboldt-KIDS“ vor – für die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, als Erste überhaupt von der spannenden Geschichte zu erfahren. Danach geht es unter Anleitung des Autors an die Arbeit, denn schließlich wollen die Texte zu den Tieren geschrieben und die Bilder gemalt werden. Dabei erhalten die Kinder von Marschall wertvolle Tipps zum Text oder Anregungen, die in die Gestaltung ihrer Bilder mit einfließen. Diese galt es nun mit Unterstützung der Betreuerinnen Eva Hacker und Petra Reither fertigzustellen. Anschließend wurden alle Werke zu einem Buch zusammengestellt, das nun vorliegt. Und in einer feierlichen Lesestunde erhält jedes Kind ein eigenes Exemplar. Mit von der Partie ist auch Bürgermeisterin und Kulturdezernentin Beate Kimmel, die es sich zum Auftakt des Projekts trotz strömendem Regen nicht nehmen ließ, die Kinder ein Stück durch den Zoo zu begleiten.

Finanziell gefördert wurde das Projekt „Was Tiere träumen“ von den Boedecker-Kreisen im Rahmen des Bundesförderprogramms „Kultur macht stark“. Für einen Antrag in diesem Programm bedarf es jeweils mehrerer so genannter Bündnispartner – in diesem Fall hatten sich die Kottenschule, der Verein ZukunftsRegion Westpfalz e. V. und das Bildungsbüro der Stadt zusammengetan, um das Projekt „Was Tiere träumen“ zu ermöglichen.

Adilynn

## Wolfträume

~~Ein~~ Ein Wolf träumt von Fleisch.  
Er heult mit seiner Familie  
den Mond und ruft seine Freunde.  
Er hat ein großes Stück Fleisch.





# Aylin

## Eichhörnchen Traum

ein Eichhörnchen spielte in Traum mit seine Freunden Farnen. Es rannte den Baum hoch und runter. Dann sprangen sie. Man war das Eichhörnchen alleine. Plötzlich traf es ein Vogel. Sie waren Freunde und wollten verstecken spielen. Das Eichhörnchen suchte den Vogel. Plötzlich fand das Eichhörnchen ein Kaninchen. Sie wurden Freunde. Zusammen suchten sie den Vogel. Dann spielten sie zu dritt verstecken. Plötzlich ist das Kaninchen in einen Loch gefallen. Die zwei zogen das Kaninchen mit einem Seil hoch. Es wurde Nacht. Ein Fuchs kam vorbei. Die drei Freunde rannten weg und der Fuchs rannte hinterher. Sie versteckten sich in einem Baumloch. Der Fuchs ~~schlich~~ schlich um den Baum herum, aber er konnte sie nicht entdecken. Als der Fuchs weg war sprangen sie schnell aus den Baum. Da wachte das Eichhörnchen auf



# Dylan

Was tiefe träumen  
die Stimme?

Sie träumte das sie sich aus dem Zoo deportieren konnte und es regnete. Sie musste sich ein Versteck suchen. Nachdem Regen stopfte sie sich ein Zuhause während der Suche, fand sie eine Innenwand. Sie haben sich beide ein Zuhause gesucht und sie blieben ihr Leben lang zusammen.





# Ebrar

## Fisch

Ein Fisch träumt, er schwimmt im Meer  
Er schwimmt mit Wale, und sieht Wasserpflanzen.  
Er träumt, er spielt Fangen mit anderen Fischen. Der Fisch  
sieht einen Hai. Der Hai will den Fisch fressen, doch der Wal  
beschützt ihn. Der Hai hat Angst und schwimmt  
schnell davon.





# Joline

## Der Hund

Der Hund könnte träumen, das er mit mir zusammen raus geht und das er einen kleinen Ball plötzlich findet. Ich spielte dann mit ihm. Plötzlich sah er einen anderen Hund und er bellte. Wir gingen nachhause dort bekam er noch ein Leckerli weil er so brav war. Er trank etwas dann legte ich ihn in seinen Korb und ich legte mich daneben und wir schauten die Sterne an. Vielleicht träumte er von seinem Geburtstag. Ich ging ganz früh morgens mit ihm, gassi und nahm seinen gefundenen Ball mit. Und wir spielten wieder mit dem Ball. Zuhause gab ich ihm sein Geschenk. Es war ein Leckerlikissen. Meine mama gab ihm ein kleines Spielzeug und ich gab ihm noch ein Geschenk. Es war ein kleiner Teddy-bär als Erinnerung. Nun waren seinen kleine geträumten Sachen fertig.



# Jonathan

Eine Schlange träumt das sie auf einmal klettern kann.

Sie ist auf einen Baum geklettert und hat ein Eichhörnchen gesehen das etwas gegessen hat.

Die Schlange hat sich mit dem Eichhörnchen angefreundet.

Der Nager hat erzählt, dass sein Junges von einem Adler weggenommen wurde, das Eichhörnchen hat um Hilfe gebeten und gezeigt wo das Nest vom Adler ist.

Die Schlange hat gesehen das das Nest vom Adler auf einem hohen Berg ist.

Sie ist dann hoch geklettert, der Anstieg war schwierig, und hat lange gedauert.

Als die Schlange oben war hat sie sich dem Nest genähert.

Der Adler hat die Schlange gesehen und gefangen.

In dem Moment wo der Adler die Schlange umbringen wollte ist sie aufgewacht.





# Kathi

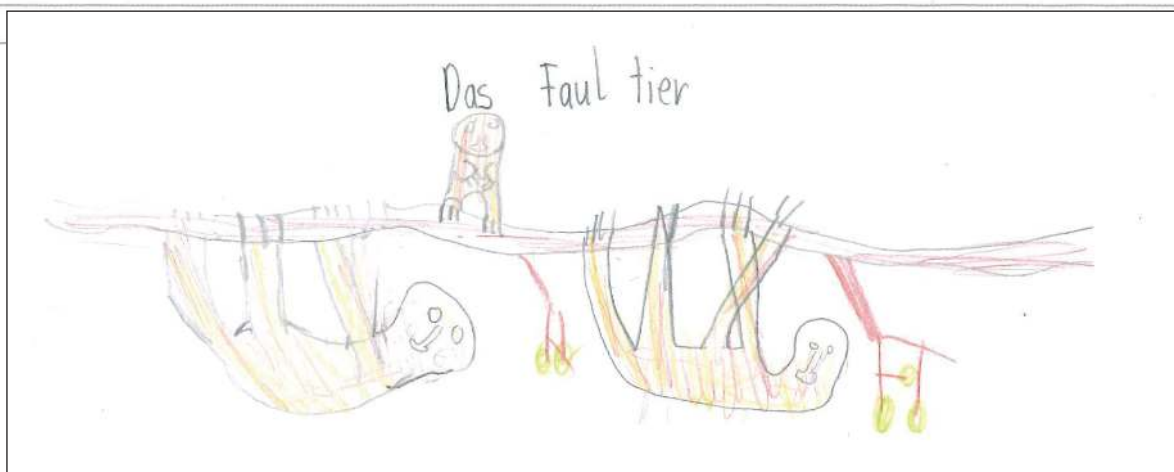
## Was träumen Faultiere

Ein Faultier kann bestimmt über neue Faultierbabys träumen, von Essen, also Gemüse und Blätter. Es kann mit seiner Familie auf einen Baum klettern.

### Das Faultier

Es war einmal ein Faultier. Es war mit seiner Familie spazieren sie haben ein Baum entdeckt, da waren Blätter dran. Die Familie ist langsam auf dem Baum geklettert und sie aßen die Blätter. Auf einmal kam eine Schlange und wollte das Faultier fressen. Die Faultiere rannten so schnell wie sie könnten, aber sie waren so langsam das die Schlange schon hinter ihnen war. Die Schlange wollte gerade ein Faultier fressen, aber dann kam eine kleine Maus und die Schlange wollte lieber die Maus fressen. Die Schlange wollte lieber die Maus fressen, weil sie klein ist und die Schlange sie besser schlucken kann, und die Maus schmeckte besser. Die Faultiere waren in Sicherheit. Auf einmal kam ein Pferd und fragte: „Kommt mit ich bringe euch nach Hause“. Sie waren Zuhause und schliefen. Doch es war nur ein Traum

The end





In Traum des Hundes rennt Smokey durch eine Wiese und spielt mit seinem Bruder.

Beide verfolgen ein Eichhörnchen doch dies ist schnelle. Smokey und Mailo ruhen sich aus, dann geht es weiter.

Leide ist das Eichhörnchen schon weg, deswegen spielen die beiden Hund ein **Wettrennen**.

Mailo gewinnt und bekommt Leckerlies.

Obwohl die Leckerlies für Mailo waren teilt er mit seinem Bruder.

Danach kommt das Eichhörnchen zurück aber nicht klein sondern riesig.

Alle beide Hunde rennen und rennen um ihr Leben, Doch natürlich ist das Eichhörnchen schneller, es hebt die beiden hoch und erklärt, dass es nur spielen will.

dann wacht Smokey auf, und merkt das es ein Traum war.

Milane





## Was Baby Otter Träumen

Ein Baby Otter träumt:

mit seinen Eltern zum Mittag Fisch zu Essen

Er könnte träumen das er auf Wellen reitet und mit Delfinen schwimmt

Der Baby Otter heißt Otti.

Es war einmal ein baby Otter namens Otti

Er war mit seiner Familie zu Hause

und alle sind eingeschlafen außer Otti.

Er hatte Hunger, deshalb ist er alleine

Los spaziert und machte sich auf die Suche nach einem Fisch.

Auf einmal war er an einem See angekommen

Er sah nur noch einen

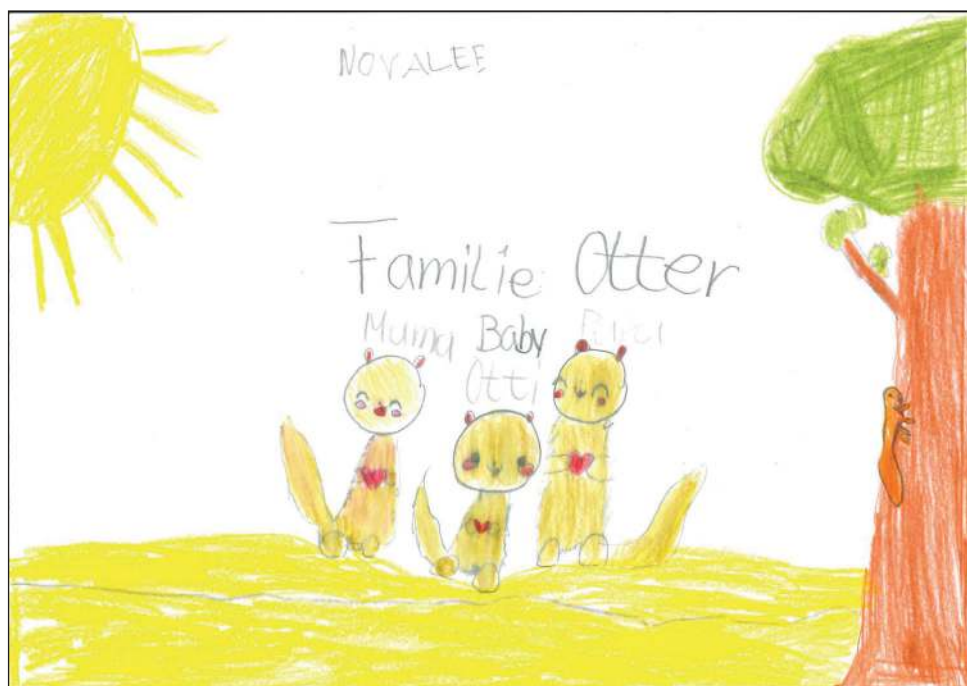
Am See war aber auch noch ein Biebert baby das wollte auch den letzten Fisch haben.

Es war ein Kopf an Kopf Rennen, doch Otti hatte gewonnen

und bekam den letzten Fisch, doch Otti kam nicht mehr nach Hause.

Da war ein Delfin am See, der Otter sprang auf den Delfinrücken und ritt nach Hause.

Doch es war alles nur ein Traum



# Paula

Ein Baby Otter träumt davon, dass er mit seiner Familie schwimmt. Auf einmal treffen sie eine Biberfamilie.

Die Familien wollen heute etwas zusammen unternehmen. Als erstes wollen sie zusammen Fische fangen gehen.





# Radwan

## Der Vogel:

Der Vogel träumt vom fliegen

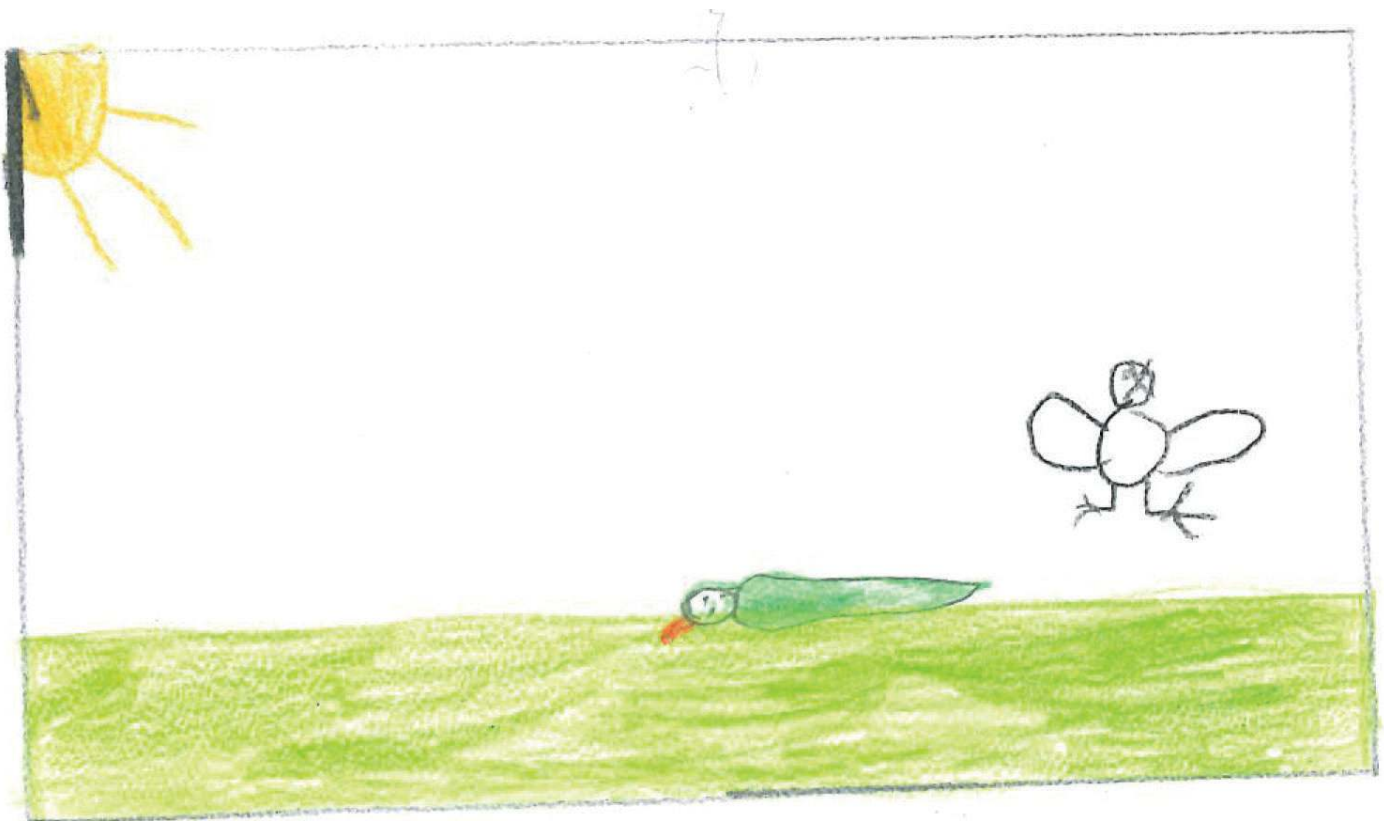
Er möchte nach Amerika fliegen,  
Dort gibt es viel Essen. Er fliegt  
über das große Wasser. Im Traum  
trifft er viele Menschen, Tiere, er sieht

Berge, Bäume, Autos



# Ranin

Die Schlange träumt, dass sie aus dem Zoo ausgebrochen ist und sie erlebt ihre Freiheit. Sie schlängelt sich durch die Wiese und sucht Nahrung. Sie genießt die Sonne. Auf einmal sieht sie über sich den Schatten eines Adlers. Sie dreht sich um und sieht ein Adler und der Adler will sie fressen. In dem Moment, als der Adler die Schlange fressen wollte ist die Schlange aufgewacht.





# Timo

## Foxi

Was der Fuchs träumt. Der Fuchs sucht nach Futter. Er findet ein Eichhörnchen und will es fangen und essen. Das Eichhörnchen flüchtet in seine Höhle. Weiter im Wald trifft er auf einen anderen Fuchs und seine Freunde. Plötzlich wenden sie sich von einem Tiger abgewandt. Schnell rennen die Eichhörnchen weg. Dann wachst Foxi auf und war froh, dass es nur ein Traum war.





Liebe Schülerinnen und Schüler der Kottenschule,

könnt ihr euch noch erinnern? Für euer Projekt „Was Tiere träumen“ wart ihr im Siegelbacher Zoo und ich bin ein bisschen mit euch gelaufen. Mir hat der Spaziergang mit euch im Zoo wirklich Spaß gemacht. Sogar der Regen war lustig.

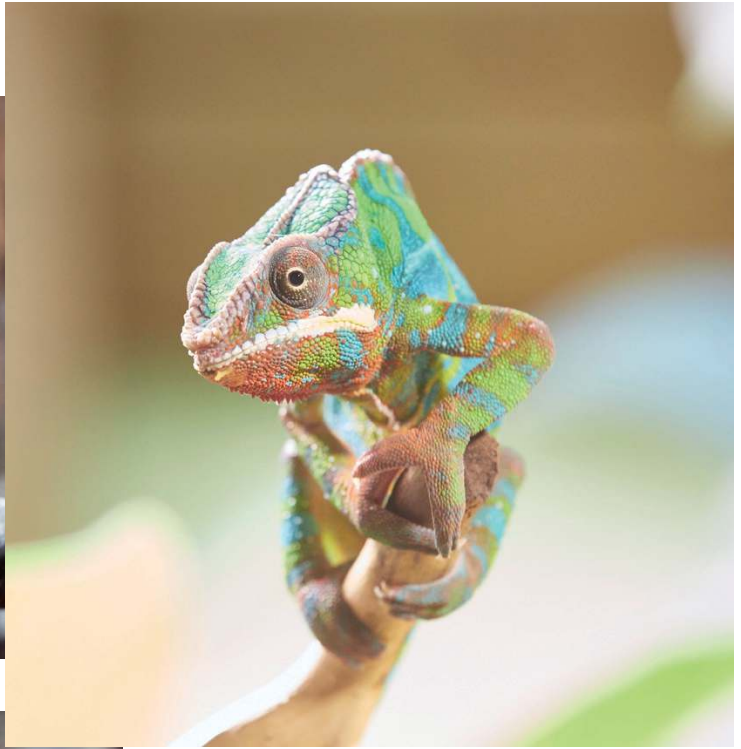
Was ihr gesehen und gefühlt habt, habt ihr in Geschichten und Bildern ausgedrückt. Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein, dass so schöne Texte und Gemälde entstanden sind. Diese Broschüre umfasst nun alle eure Kunstwerke und ihr nehmt sie mit nach Hause. Zeigt sie euren Eltern, Großeltern und Freundinnen und Freunden.

Und wenn ihr dann mal Schriftsteller:innen oder Künstler:innen geworden und ganz berühmt seid, dann ruft mich bitte an und erzählt mir das!

Ich grüße euch herzlich.

Beate Kimmel





Mit freundlicher Unterstützung:



ZukunftsRegion  
Westpfalz e.V.



Referat Kultur der



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

